

## Der Kommentar

### Geht man so miteinander um?

Die Aussage des FDP Fraktionsvorsitzenden „**Die schwarze CDU, - die dunkle Seite der Macht**“, bei den diesjährigen Haushaltsberatungen, hatte Alexander Lenders (CDU Stadtverbandsvorsitzender) aus der Reserve gelockt. Er sah sich veranlasst daraufhin im Rat Parteiinternes der CDU auszuplaudern. Für alle hörbar, ließ er die Koalitionsverhandlungen mit der FDP nach der letzten Wahl Revue passieren. Wir meinen, dass ist schlechter politischer Stil, und sollte alle warnen, die zukünftig mit der CDU koalieren wollen! Vielleicht wird bei den nächsten Haushaltsberatungen ja dann von Herrn Lenders darüber gesprochen wie er die Grünen und Herrn Krickel gekauft hat.

### Zahlen sprechen für sich!

Die große Lösung, eine Ortsumgehung auch für Konzen, ist vernünftig. Anstelle heute knapp 10.000 Autos täglich fahren dann nur noch 3.800 Autos durch den Ort. Zwei Drittel Verkehrsbelastung weniger allein für Konzen. Die Konzener CDU mit ihrem Vorsitzenden Herrn Kreitz hat sich allerdings so vehement gegen eine Umgehungsstraße für Konzen ausgesprochen, dass es für sie kaum möglich ist, ihre Meinung zu ändern. Die SPD jedoch würde das begrüßen, betroffene Konzener Bürger auch.

## Ortsumgehung Imgenbroich - Konzen wurde in Monschau vorgestellt.

In der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Dorfentwicklung und Verkehr, Ende April in Monschau hat der Landesbetrieb Straßenbau nun die Planungsvarianten zur Ortsumgehung Imgenbroich – Konzen öffentlich vorgestellt. Nach einer allgemeinen Information, die der Entstehung des Planungsauftrages gewidmet war, wurde auf den besonderen naturschutzfachlichen Planungsauftrag hingewiesen, den der Gesetzgeber bereits im Rahmen der Bedarfsplanaufstellung herausgearbeitet hat. Es ist daher auch jetzt schon gesetzlich sichergestellt, dass nur eine umweltverträgliche Trasse in diesem ökologisch hochwertigen Bereich umgesetzt werden kann. In besonderem Maße werden dabei die Schutzgüter Wohnen, Erholung, Wasser, Boden, Tiere, Pflanzen, Landschaft und besondere Konfliktpunkte, z. B. nordwestlicher Orts-



Wird das in Imgenbroich eines Tages Wirklichkeit?

rand von Konzen oder Teilbereich Rochusmühle, betrachtet und bewertet. Heute quälen sich fast 16.000 Kraftfahrzeuge täglich allein durch Imgenbroich. In Konzen sind das auch noch nahezu 10.000 Kraftfahrzeuge und die Experten rechnen mit einer weiteren Zunahme des Verkehrs. Das hat nicht nur Auswirkungen auf die Anwohnerschaft der Bundesstraße sondern auch auf die Anbindung neuer Erschließungsmaßnahmen, wie z. B. Wohn- und Gewerbegebiete. Eine Umgehungsstra-

ße Imgenbroich – Konzen entlastet die Orte in erheblichem Maße vom Durchgangsverkehr. Dies bedeutet für die Anwohner natürlich auch eine deutliche Entlastung von Lärm- und Abgasemissionen.

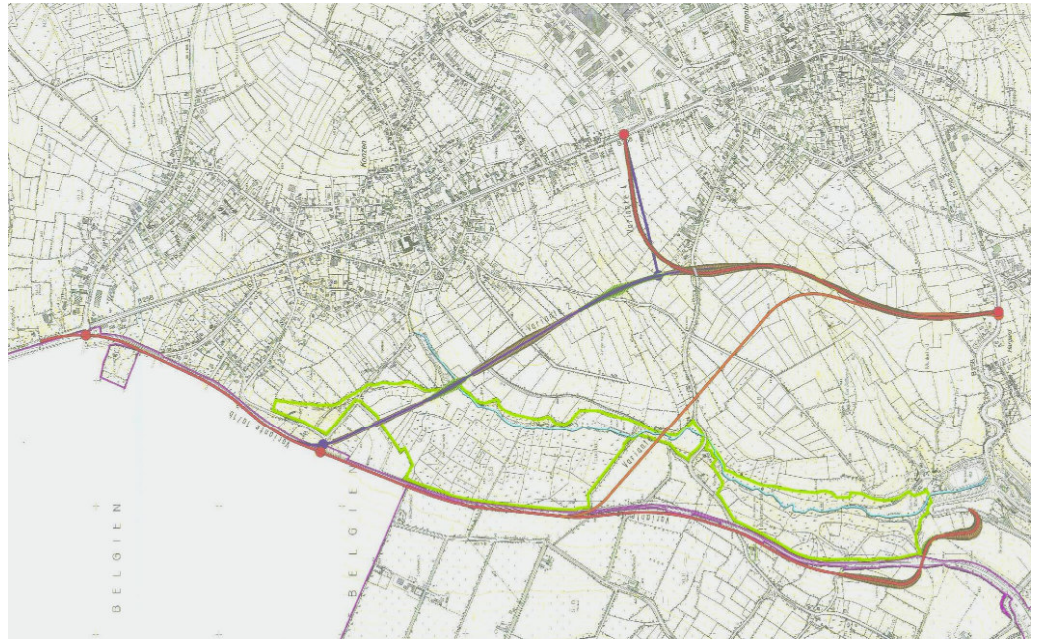
### Impressum

Herausgeber SPD Monschau

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Susanne Evans, Brigitte Olschewski, Martina Rader, Helmut Fink, Gregor Mathar

Verantwortlich i.S.d.P. Brigitte Olschewski

## VARIANTENUNTERSUCHUNG B 258 IMGENBROICH/KONZEN



Varianteübersicht, Variante 1, 1a, 2, 2a und 3  
Unsere Ratsvertreter in den Orten informieren Sie gerne!

„Mobilität ist der Blutkreislauf für eine gut funktionierende Wirtschaft!“

### Freikarten für „Tafel“ Kunden

10 Freikarten zur Ausleihe von Büchern, Spielen, Zeitschriften oder CDs der Stadtbücherei hat die SPD Monschau an Kunden der „Tafel“ gespendet. Die ehrenamtlichen Helferinnen freuten sich über diese Unterstützung und geben diese Freikarten an Interessierte weiter. Nachdem die Stadt Monschau keine Möglichkeit sah, dem SPD-Antrag zu Freikarten der Stadtbücherei für diese Mitbürger zu entsprechen, haben wir spontan entschieden, die Kosten für 10 interessierte Kunden der „Tafel“ in Monschau zu übernehmen. Uns ist es wichtig, dass alle Mitbürger am kulturellen Leben teilhaben, und dies sollte nicht an den Kosten scheitern. Lesen und Spielen macht Spaß, bildet und ist eine Möglichkeit, freie Zeit sinnvoll zu nutzen.

### Wir stellen vor



Name: **Brigitte Olschewski**  
Funktion: Vorsitzende der SPD Monschau  
Beruf: Diplom-Pädagogin  
Tel.: 02472 5332

#### Warum SPD?

Weil sie eine engagierte Partei ist, die für soziale Gerechtigkeit steht.

#### Was machst Du in der SPD?

Ich bin Ansprechpartnerin für unsere Mitglieder, organisiere Vorstandsarbeit und Veranstaltungen, engagiere mich in unserem „PROjekt 2009“ und möchte gerne neue Mitglieder für die SPD gewinnen. Außerdem setze ich mich

im Rat, im Haupt- und Finanzausschuss und im Ausschuss für Stadtentwicklung, Dorfentwicklung und Verkehr für eine zukunftsorientierte Entwicklung Monschaus ein, z.B. für die Ortsumgebung Imgenbroich/Konzen. Sehr wichtig ist mir auch das Thema Bildung, vom Kindergarten bis zur Erwachsenenbildung. Die beste Bildung muss für alle Menschen zugänglich und bezahlbar sein.

Was sind Deine Stärken?  
Pünktlichkeit, gut zuhören können, früh aufzustehen.

Was sind Deine Schwächen?  
Sahnetorten, Einparken

Lieblingsfarbe?  
Blau  
Lieblingsbuch?  
Krimis  
Lieblingsstadt?  
Monschau

Was magst Du besonders?  
Gute Gespräche und politische Diskussionen führen... und Sahnetorte

### Projekt 2009

Unser „PROjekt 2009“ zielt darauf zu erfahren, was die Menschen in Monschau bewegt und wie die SPD in Monschau wahrgenommen und akzeptiert wird.

„Was halten Sie als Monschauer Bürger/Bürgerin von uns und wo drückt Sie der Schuh? Wie können wir Sie an unserer politischen Arbeit beteiligen?“ Wir haben uns selbstkritisch unter die Lupe genommen und Schwachstellen gefunden. Daran arbeiten wir.

Wir möchten Sie in nächster Zeit zu unserer politischen Arbeit befragen, um diese planvoll zu verbessern.

Wir freuen uns, wenn Sie uns offen Ihre Meinung sagen und Ihre Wünsche nennen. Dann können wir unser politisches Engagement erweitern und anpassen im Sinne der Monschauer Bürgerinnen und Bürger.

In unserer Mitte ist noch Platz für Sie!